



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Karl Freller, Gudrun Brendel-Fischer, Peter Winter, Oliver Jörg, Martin Bachhuber, Robert Brannekämper, Michael Brückner, Alex Dorow, Wolfgang Fackler, Dr. Thomas Goppel, Hans Herold, Dr. Gerhard Hopp, Michaela Kaniber, Bernd Kränzle, Harald Kühn, Helmut Radlmeier, Heinrich Rudrof, Reserl Sem, Klaus Stöttner, Ernst Weidenbusch, Manuel Westphal, Georg Winter, Mechthilde Wittmann CSU**

**Nachtragshaushaltsplan 2016;
hier: Nichtstaatliche Museen
(Kap. 15 74 Tit. 883 77)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2016 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 15 74 Tit. 883 77 wird der Ansatz für das Jahr 2016 um 1.000,0 Tsd. Euro von 1.110,7 Tsd. Euro auf 2.110,7 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Die nichtstaatlichen Museen leisten einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Vielfalt in allen Teilen Bayerns. Die Mittel werden unter anderem benötigt, um flächendeckend erforderliche Neukonzeptionen u.a. im Bereich der Stadt- und Heimatmuseen sowie der zeitgeschichtlichen Museen zu unterstützen. Die Konzepte vieler Museen befinden sich noch auf dem Stand des frühen 20. Jahrhunderts. Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt, dass es eine zunehmende Tendenz zur Überarbeitung der bestehenden Konzepte gibt. Auch die Provenienzforschung gewinnt im Bereich der nichtstaatlichen Museen zunehmend an Bedeutung und sollte durch staatliche Fördermaßnahmen entsprechend unterstützt werden.